

371360-2025 - Wettbewerb

**Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Bezirk Unterfranken:
Architektenleistungen im Rahmen des Bauunterhaltes für die Liegenschaften im Raum: Lohr a.
M. / Aschaffenburg, Rahmenvereinbarung für die Jahre 2026 bis 2029 – Objektplanung Gebäude
und Innenräume**

OJ S 109/2025 10/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bezirk Unterfranken, vertreten durch den Bezirkstagspräsidenten Stefan Funk

E-Mail: baureferat@bezirk-unterfranken.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bezirk Unterfranken: Architektenleistungen im Rahmen des Bauunterhaltes für die Liegenschaften im Raum: Lohr a.M. / Aschaffenburg, Rahmenvereinbarung für die Jahre 2026 bis 2029 – Objektplanung Gebäude und Innenräume

Beschreibung: Der Bezirk Unterfranken beabsichtigt Architektenleistungen für die Maßnahmen im Rahmen des Bauunterhaltes „Gebäude“ an den Liegenschaften des Bezirks im Raum Lohr am Main / Aschaffenburg für die Jahre 2026 bis 2029 zu vergeben. Die Liegenschaften Raum Lohr am Main / Aschaffenburg bestehen aus: - Bezirkskrankenhaus, Berufsfachschule für Krankenpflege, Tageskliniken und Heime, Lohr a. Main, -Psychiatrische Klinik Aschaffenburg (auf dem Gelände des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau) und Sozialzentrum am Rosensee. Im Wesentlichen handelt es sich um Hochbaumaßnahmen für Krankenhäuser und Heime oder vergleichbare Objekte. Die Leistungen sind zu erbringen für - Sanierungs- und Umbaumaßnahmen, - Modernisierungen, Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen, - sowie (kleinere) Anbau- / Neubaumaßnahmen, -mit einem Gesamtkostenvolumen von ca. 50 bis 750 TSD EUR brutto im Einzelfall. Die Maßnahmen können sich auf ein Einzelgewerk beschränken oder mehrere zusammenhängende Baugewerke verschiedener Fachplanungen umfassen.

Kennung des Verfahrens: 33dbf7fc-517a-40a8-89de-03fec46bd735

Interne Kennung: BU-ARCH-LOH/AB

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lohr a. Main

Postleitzahl: 97816

Land, Gliederung (NUTS): Main-Spessart (DE26A)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Weiterer Erfüllungsort: Postleitzahl: 63739, Ort: Aschaffenburg, NUTS-3-Code: DE261, Aschaffenburg

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: a) Die Vergabeunterlagen sind einsehbar und stehen zum kostenlosen Download unter der gewählten Vergabepattform des AG zur Verfügung. b) Enthalten die Teilnahmeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat er unverzüglich die Vergabestelle vor dem Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge in Textform darauf hinzuweisen. c) Die Bewerbungsunterlagen sind nach der in den Eignungskriterien unter 5.1.9 vorgegebenen Reihenfolge und Nummerierung zu gliedern. Zur Bewertung ist eine schriftliche Aussage zu jedem Unterpunkt notwendig. (Siehe auch Vergabeunterlagen – Anlage 01: Wertungsmatrix Stufe 1). d) Gesonderte Formulare (z.B. Teilnahmeanträge) werden nicht ausgegeben bzw. sind nicht erforderlich. e) Werden mehr Referenzen als gefordert eingereicht, erfolgt eine beliebige Auswahl durch die Vergabestelle. Die Bewerber werden hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Auswahl nicht danach erfolgt, dass eine höchstmögliche Punktzahl erzielt wird. f) Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen, und ist nach einer objektiven Auswahl, entsprechend den zugrunde gelegten Kriterien, die Anzahl der Bewerber die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden zu hoch (exakt gleiche bzw. Höchstpunktzahl), behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß §75 Abs. 6 VgV durch Los zu treffen. g) Bei weniger als drei Bewerbern nach Eignungsprüfung in der 1. Stufe, behält sich der Auftraggeber vor, die 2. Stufe mit einer geringeren Anzahl durchzuführen. h) Datenschutzhinweis: Gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 b werden im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellte, auch Personenbezogene Informationen und Daten erfasst, organisiert, gespeichert, verwendet und gelöscht. Auftraggeber, Verfahrensbetreuer und weitere beteiligte Behörden verwenden diese Daten ausschließlich für dieses Verfahren und geben diese nicht an Dritte weiter. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht. Weitere Auskünfte zum Datenschutz sind unter dem Link <https://www.bezirk-unterfranken.de/kontakt-bezirk/datenschutz/index.html> einsehbar.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

v gv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Die Ausschlusskriterien sind unter Punkt 5.1.9 der Bekanntmachung

(Kriterium 1. Eignung zur Berufsausübung) genannt. Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlusskriterien nach §§ 123 bis 126 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bezirk Unterfranken: Architektenleistungen im Rahmen des Bauunterhaltes für die Liegenschaften im Raum: Lohr a.M. / Aschaffenburg, Rahmenvereinbarung für die Jahre 2026 bis 2029 – Objektplanung Gebäude und Innenräume

Beschreibung: Verfahrensgegenstand ist die Objektplanung Gebäude und Innenräume als Rahmenvereinbarung: - Objektplanung / Architektenleistung nach HOAI 2021 Teil 3, Abschn. 1, §§ 34 ff - Grundleistungen der LPH 1-9 nach § 34 HOAI- Jede Einzelmaßnahme wird innerhalb des Rahmenvertrages als Einzelauftrag erbracht.- Der Rahmenvertrag wird über 4 Jahre geschlossen mit der Option der Verlängerung um 2 Jahre.- Der AG behält sich vor, die Beauftragung in Abhängigkeit der Anforderungen je Einzelmaßnahme auf Teilleistungen je LPH oder Besondere Leistungen gem. Anlage 10.1 HOAI zu beschränken.- Beauftragung gem. Vertragsmuster nach HAV-KOM- Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung aller Grundleistungen und / oder Besonderen Leistungen besteht nicht. Ein Muster mit detaillierten Angaben zur fiktiven Honorarermittlung sowie den einzelnen Zuschlags- und Unterkriterien sind den Vergabeunterlagen – Anlage 02 zu entnehmen.Hinweis: Mit Inkrafttreten der neuen Fassung der HOAI 2021 zum 01.01.2021 ist die Bindung an Mindest- und Höchstsätze aufgehoben. Die Honorartafeln der HOAI 2021 weisen Orientierungswerte aus. Das Honorar richtet sich nach der Vereinbarung, die die Vertragsparteien in Textform treffen. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass gemäß § 7 HOAI ein höheres oder niedrigeres Honorar als die in den Honorartafeln der HOAI festgelegten Orientierungswerte vereinbart werden kann. Sofern keine Vereinbarung getroffen wurde, gilt für die Grundleistungen der jeweilige Basishonorarsatz als vereinbart.

Interne Kennung: BU-ARCH-LOH/AB-731

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Beauftragung von Teilleistungen je Leistungsphase nach HOAI sowie Beauftragung von Besonderen Leistungen nach Bedarf und Notwendigkeit in Abhängigkeit der Anforderungen je Einzelmaßnahme nach Beschreibung nach Abschnitt 5.1.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lohr a. Main

Postleitzahl: 97816

Land, Gliederung (NUTS): Main-Spessart (DE26A)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Weiterer Erfüllungsort:Postleitzahl: 63739, Ort: Aschaffenburg, NUTS-3-Code: DE261, Aschaffenburg

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Optional: Verlängerung der Rahmenvereinbarung um weitere 2 Jahre.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Eignung zur Berufsausübung: a) fristgerechter

Eingang der Bewerbung über die vorgegebene Vergabeplattform des Auftraggebers § 53 VgV

(Ausschlusskriterium), b) Wurde die Bewerbung digital auf der vorgegebenen

Vergabeplattform entsprechend den geforderten Mitteln (VGV §10) eingereicht?

(Ausschlusskriterium), c) Erklärung, dass Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB nicht

vorliegen, oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV

(Ausschlusskriterium). Die Europäische Kommission stellt einen kostenlosen Webdienst zur

Verfügung unter: <https://espd.eop.bg>, d) Nachweis der Berufszulassung des Bewerbers nach

§ 44 VgV und § 75 VgV, e) Nachweis der Unterschriftsberechtigung bei juristischen Personen

nach § 43 VgV, f) Nachweis der Bauvorlageberechtigung erbracht VgV § 75 (in Bayern Art. 61

BayBO), g) Erklärung, dass kein Interessenkonflikt nach § 6 VgV besteht, h) Erklärung, dass

kein Bezug zu Personen, Organisationen oder Einrichtungen, denen die Auftragsvergabe nach

Art. 1 Nr. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 vom 08.04.2022 (neuer Art, 5k der Verordnung

(EU) Nr. 833/2014) verboten ist, vorliegt. i) Abgabe eines Firmen- oder Büroprofils mit Angabe

zur Gründung, Gesellschaftsform, Eigentümer und evtl. Tochtergesellschaften und Standorten,

Handelsregisterauszug mit Aussage, ob das Unternehmen ein KMU ist. j) Will sich ein

Bewerber (auch als Mitglied einer Bergergemeinschaft) auf die Leistungsfähigkeit Dritter

(Nachunternehmer oder Freie Mitarbeiter) berufen § 36 / 46 VgV, so ist jeweils gesondert

durch diese nachzuweisen: j.1) Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe § 47 VgV, j.2)

Angabe welche Teile des Auftrags als Unterauftrag bearbeitet werden VgV § 46 (3) Nr. 10, j.3)

Erklärung zu 1.c durch den FMA selbst bzw. Bestätigung der Übernahme der Verantwortung

durch den Hauptbewerber, j.4) Erklärungen / Nachweise zu 1.d bis 1.i und zu 2. durch den

FMA selbst bzw. Bestätigung der Übernahme der Verantwortung durch den Hauptbewerber, k)

Bei Bieter- oder Bergergemeinschaften nach § 43/53 VgV) sind je Mitglied anzugeben: k.1)

Namen der Partner mit Firmen- oder Büroprofil, k.2) Erklärung zur Rechtsform, k.3) Angabe

der vollständigen Unternehmensbezeichnung durch jedes Mitglied, k.4) Benennung eines

bevollmächtigten Vertreters, k.5) Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung durch jedes

Mitglied, k.6) Organigramm zur Leistungserbringung, k.7) Erklärung zu / Erbringung der

Nachweise der Unterpunkte 1.c) bis 1.i) getrennt je Mitglied bzw. für die Bietergemeinschaft, k.

8) Nachweis der wirtschaftl. und finanziellen Leistungsfähigkeit nach 2.) getrennt je Mitglied

bzw. für die Bietergemeinschaft

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens

eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: a)

Der Bewerber muss zum Zeitpunkt der Bewerbung eine Berufshaftpflichtversicherung bei

einem in der EU zugelassenen Versicherer nachweisen, deren Deckungssumme für

Personenschäden mindestens 500.000 EUR für sonstige und Sachschäden mindestens

500.000 EUR beträgt. Es sind mind. 2 Schadensfälle je Jahr abzudecken (2-fache Maximierung im Versicherungsjahr). Eine projektbezogene Aufstockung im Auftragsfall kann akzeptiert werden, eine Bestätigung ist schriftlich vorzulegen / zu erklären. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. b) Erklärung über den jährlichen Umsatz des Bewerbers in € brutto für die ausgeschriebene Dienstleistung (hier: Objektplanung Gebäude und Innenräume) der letzten drei Geschäftsjahre. Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 2. ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 10 Punkte. Ein Muster der detaillierten Wertungsmatrix mit der Gewichtung der einzelnen Auswahl- und Unterkriterien ist den Vergabeunterlagen – Anlage 01 zu entnehmen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: 3.a. Personelle Qualifikation / Berufliche Leistungsfähigkeit: Angabe der Zahl der Beschäftigten des Bewerbers im jährlichen Mittel der letzten drei Jahre für die ausgeschriebene Dienstleistung (hier: Objektplanung Gebäude und Innenräume): - Führungskräfte (einschl. Projektleiter/innen),- sonst. fest angestellte Beschäftigte (ohne Führungskräfte, ohne Auszubildende). Angabe Name, Qualifikation: - einer projektverantwortlichen Person (Ansprechpartner) über die gesamte Projektdauer. Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.a. ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 5 Punkte.3.b. Referenzobjekte / Technische Leistungsfähigkeit: Angabe / Beschreibung selbst erbrachter Leistungen bei insgesamt drei Referenzen die mit den Planungsanforderungen der Bauaufgabe / vorgesehenen Baumaßnahmen vergleichbar sind. - Referenz 1 vergleichbar Gebäudesanierung / Umbau und Sanierung im Bestand,- Referenz 2 vergleichbar Energetische Sanierung der Gebäudehülle, - Referenz 3 vergleichbar Brandschutzertüchtigung /-sanierung, je Referenz zu 3.b) sind anzugeben: - Projektname / kurze Projektbeschreibung in Wort / Bild,- Angabe ob Bauen im Bestand (siehe geforderte Mindeststandards),- Angabe Zeitpunkt der Inbetriebnahme / Nutzungsaufnahme (siehe geforderte Mindeststandards),- Nachvollziehbare Erläuterung über die Vergleichbarkeit der Komplexität der Planungsanforderungen der Referenz mit der Aufgabenstellung,- Angabe Auftraggeber, Bauherr (Anschrift, Name und Telefonnummer Ansprechpartner/in), - Vertragsverhältnis zum Bauherrn (AG), z. B. direkter Vertragspartner, Mitglied einer ARGE, oder Nachunternehmer, etc. - Angaben zur eigenen Honorierung (z.B. Einordnung nach HOAI Parameter bzw. Honorar in EUR) der selbst erbrachten Leistungen, - Angabe der Baukosten nach DIN 276 (2. Ebene mind. für KG 410, 420, 430), - Angabe der Projekttermine (z.B. Bearbeitungszeit, Planung, Bauausführung etc.), - Angabe projektbezogener Kennzahlen (z.B. Betten / Plätze, Fläche in m², Volumen in m³, etc.), - Angabe der selbst erbrachten Leistungen (Leistungsphasen nach HOAI). Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.b. ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 48 Punkte. 3.c. Besondere technische Leistungsfähigkeit: Nennung und Beschreibung der besonderen technischen Fähigkeiten bei je einer Referenz vergleichbarer Komplexität der Planungsanforderung zur Bauaufgabe zum Nachweis folgender Besonderen Qualifikationen / Erfahrungen: 1. Krankenhaus / Gesundheitsbauten / spezielle Hygieneanforderungen und Pflegeeinrichtungen / Heimbereich allgemein oder vergleichbar;2. Neubau / Anbau / Erweiterungsbau vergleichbar Honorarzone III; 3. Gebäudesanierung mit Anforderungen vergleichbar Baudenkmal / Denkmalschutz;4. Bauen im laufenden Betrieb / Aufrechterhaltung des Betriebs parallel zur Bau- / Sanierungsmaßnahme;5. Erfahrung in der Zusammenarbeit

mit vergl. öffentlichen Auftraggebern; Bei 3.c.) kann eine Referenz ein od. auch mehrere der geforderten Referenzkriterien erfüllen, die o.g. Angaben sind dann gesondert für das jeweils zutreffende Kriterium anzugeben. Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.c. ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 17 Punkte. Geforderte Mindeststandards zu 3.: - Gewertet werden Referenzen für 3.b) und 3.c) nur wenn die Inbetriebnahme ab / nach dem 01.01.2015 erfolgte. - Die drei Referenzen zu 3.b) müssen Bauen im Bestand sein. - Referenz 1 unter 3.b) muss mindestens vergleichbar Honorarzone III (oder höher) nach HOAI 2021 Anlage 10.2 Objektliste, sein. - Die Referenz zu 3.c.2 (Neubau) muss mindestens vergleichbar Honorarzone III (oder höher) nach HOAI 2021 Anlage 10.2 Objektliste, sein. - Die Vergleichbarkeit der Referenzen für 3.b) und 3.c) hinsichtlich Schwierigkeit, Größe und Umfang ist vom Bewerber zu belegen (Textbeschreibung/ Bilder). Die bloße Benennung einer Projektbezeichnung ohne nähere Aussage ist nicht ausreichend. - Bauabschnitte einer Gesamtmaßnahme werden als Einzelmaßnahme gewertet, wenn sie gesondert abgerechnet werden. Die geforderten Angaben dürfen dann nur diesen Bauabschnitt erfassen. Die maximal zu erreichende Gesamtpunktzahl für die Kriterien 1-3 ergibt sich aus der Summe der v. g. Kriterien zu insgesamt: 85 Punkten. Ein Muster der detaillierten Wertungsmatrix mit der Gewichtung der einzelnen Auswahl- und Unterkriterien ist den Vergabeunterlagen – Anlage 01 zu entnehmen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 0. Bürovorstellung

Beschreibung: 0. Bürovorstellung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1. Fachkunde und Qualifikation

Beschreibung: 1. Fachkunde und Qualifikation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 2. Projektabwicklung, Organisation, Qualitätssicherung, Dokumentation

Beschreibung: 2. Projektabwicklung, Organisation, Qualitätssicherung, Dokumentation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 3. Methoden der Kosten- und Terminsteuerung

Beschreibung: 3. Methoden der Kosten- und Terminsteuerung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 4. Verfügbarkeit, Kapazitäten, Präsenz

Beschreibung: 4. Verfügbarkeit, Kapazitäten, Präsenz

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 5. Gesamteindruck Präsentation / Eindruck verantwortliche Personen

Beschreibung: 5. Gesamteindruck Präsentation / Eindruck verantwortliche Personen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 6. Honorarangebot

Beschreibung: 6. Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=312949

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/07/2025 09:30:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen können nach § 56 VgV zum Ausschluss führen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gesetzliche Grundlagen bilden die

Bestimmungen über den Werkvertrag nach BGB. Die Beauftragung und Realisierung der

Planungs- und Baumaßnahmen sind in Zeit und Umfang von der finanziellen Absicherung

abhängig. Der Vertrag wird nach dem HAV-KOM Vertragsmuster Architektenvertrag Gebäude

und Innenräume (Boorberg-Verlag) einschl. AVB / ZVB geschlossen. Das Vertragsmuster

kann den Vergabeunterlagen entnommen werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 3

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern, Regierung Mittelfranken
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist nach GWB § 160 (3) unzulässig, sofern: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens, bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bezirk Unterfranken, vertreten durch den Bezirkstagspräsidenten Stefan Funk - GK Projektmanagement

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bezirk Unterfranken, vertreten durch den Bezirkstagspräsidenten Stefan Funk

Registrierungsnummer: DE134187737

Abteilung: Bezirk Unterfranken - Baureferat

Postanschrift: Silcherstr. 5

Stadt: Würzburg

Postleitzahl: 97074

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Baureferat Felix Neumann

E-Mail: baureferat@bezirk-unterfranken.de

Telefon: +4993179591431

Internetadresse: <https://www.bezirk-unterfranken.de>

Profil des Erwerbers: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sonstige Kontaktpersonen:

Offizielle Bezeichnung: GK Projektmanagement

Abteilung: VgV-Betreuung

Postanschrift: Bismarckstraße 17

Stadt: Kitzingen

Postleitzahl: 97318
Land, Gliederung (NUTS): Kitzingen (DE268)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Michael Kunz
E-Mail: info@gk-projektmanagement.de
Telefon: +4993212672930
Internetadresse: <https://www.gk-projektmanagement.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern, Regierung Mittelfranken
Registrierungsnummer: DE811335517
Postanschrift: Promenade 27
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91511
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telefon: +49 98153-1277
Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6cdb3d87-6e87-4287-93cb-3d92fb2fcad5 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/06/2025 09:00:00 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 371360-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 109/2025
Datum der Veröffentlichung: 10/06/2025